

Mittwoch, 08.09.2021

Abkochgebot des Trinkwassers!

Wasserversorgungsbereich Untere Zone Burgstall

Im Rahmen einer routinemäßigen Beprobung wurde eine geringe Überschreitung des Grenzwertes für Enterokokken im Trinkwasser des Versorgungsbereichs Untere Zone im Ortsteil Burgstall festgestellt. Die Bevölkerung in diesem Bereich muss das Trinkwasser bis auf weiteres abkochen !

Die Gemeinde hat umgehend die seitens des Gesundheitsamtes festgelegten Maßnahmen eingeleitet, um die Verunreinigung zu beseitigen. In diesem Rahmen wird auch Chlor eingesetzt, dessen Geruch unter Umständen im Trinkwasser wahrnehmbar ist. Dies ist für die Gesundheit jedoch unbedenklich.

Zum Abtöten von Krankheitserregern muss Trinkwasser einmal kurz kräftig sprudelnd aufgekocht werden.

Dies ist insbesondere in folgenden Fällen notwendig:

- Trinken, Getränkezubereitung (z.B. Eiswürfel)
- Zubereiten von Lebensmitteln
- Waschen von Obst, Gemüse, Salat oder anderen Lebensmitteln
- Medizinische Zwecke (z.B. Wundreinigung, Nasenspülen)
- Zähne putzen
- Geschirrabwasch von Hand
- Trinkwasser für empfindliche Haustiere

Kein Abkochen ist nötig für eine allgemeine Haushaltsreinigung, die Toilettenspülung, den Geschirrspüler, Duschen oder Wäschewaschen mit der Maschine.

Bis zur vollständigen Beseitigung der Verunreinigung empfehlen wir zum Trinken und als Säuglingsnahrung Mineralwasser zu verwenden.

Die aktuell ergriffenen Maßnahmen können mehrere Tage dauern. Ein begleitendes Überwachungsprogramm zur Kontrolle der Trinkwasserqualität wurde bereits veranlasst.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.burgstetten.de. Dort wird die Beendigung der Maßnahme ebenfalls veröffentlicht werden.

Der betroffene Bereich ist im Lageplan dargestellt.

Ihr Bürgermeisteramt

